

Wettervorhersage für Deutschland vom 26.09.2017

[Offenbach](#) (agrar-PR) - Am Donnerstag ziehen ausgedehnte Wolkenfelder von West nach Ost und besonders im Südwesten treten Schauer auf oder es regnet leicht. Im Nordosten scheint noch längere Zeit die Sonne und hier bleibt es bis zum Abend trocken. Die Maxima liegen zwischen 18 bis 23 Grad. Der Ost- bis Südostwind weht schwach. In der Nacht zum Freitag regnet es im Süden noch etwas, sonst lockert die Bewölkung auf und es bleibt trocken. Gebietsweise bildet sich dichter Nebel. Im Osten verläuft die Nacht klar und trocken. Die Tiefstwerte liegen zwischen 13 und 7 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus südöstlichen Richtungen.

Am Freitag ist es nach teils zögernder Auflösung von Nebelfeldern meist heiter, vor allem in der Nordosthälfte auch wolkgig. Später ziehen auch von Südwesten wieder dichtere Wolken auf. Es bleibt überwiegend trocken. Die Temperatur erreicht meist 18 bis 22 Grad, nur im Nordosten bleibt es etwas kühler. Dort weht auch zeitweise etwas auffrischender Ostwind, ansonsten weht der Wind schwach um Süd. In der Nacht zum Samstag zieht im Westen ein Regengebiet auf, das bis zur Mitte vorankommt. Im Osten und Nordosten bleibt es trocken und teilweise bleibt der Himmel auch klar. Die Tiefstwerte liegen im Norden und Westen bei 13 bis 10, sonst meist bei 10 bis 7 Grad.

Am Samstag bleibt es nordöstlich der Elbe meist noch trocken, in Odernähe scheint noch länger die Sonne. Sonst ist es meist stark bewölkt und vor allem in der Mitte und im Süden fällt zeitweise Regen. Die Temperatur erreicht 16 bis 20 Grad. Der Wind weht im Norden mäßig und zeitweise böig auffrischend um Ost, sonst schwach aus Südost bis Südwest. In der Nacht zum Sonntag ist es im Nordosten weiterhin meist klar und niederschlagsfrei. Ansonsten ist es vorwiegend bewölkt und es fällt zeit- und gebietsweise etwas Regen. Die Temperatur geht auf 12 bis 7 Grad zurück.

Am Sonntag ist es im Nordosten weiterhin trocken, dort zeigt sich neben hohen Wolkenfelder auch zeitweise die Sonne. Im übrigen Land überwiegen Wolken und von Westen ziehen erneut Regenfälle auf. Die Temperatur erreicht 16 bis 20 Grad. Der südöstliche bis südwestliche Wind weht meist mäßig, im Norden frisch. An den Küsten weht es in Böen stark. In der Nacht zum Montag ist es im Nordosten trocken und teils klar, teils wolkgig. Ansonsten ist es meist bewölkt und es regnet zeit- und gebietsweise. Die Luft kühlt auf Werte zwischen 11 Grad im Nordwesten und 6 Grad im Südosten ab.

Am Montag zieht auch im Nordosten starke Bewölkung auf. Im ganzen Land muss dann mit schauerartigen Regenfällen gerechnet werden, vor allem im Süden regnet es teils kräftig. Die Temperatur erreicht noch 15 bis 19 Grad. Der mäßige Wind weht aus südlichen Richtungen und frischt in Küstennähe und auf den Bergen stark böig auf. In der Nacht zum Dienstag bleibt es regnerisch und windig. Es kühlt auf 10 bis 6 Grad ab.

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)